

Kann der Schutzwald alles?

Kann man mit dem Schutzwald alles machen?

Die Steiermark besitzt mit 172.000 ha oder 17% der Gesamtwaldfläche den zweithöchsten Schutzwaldanteil in Österreich.

Anlässlich „10 Jahre Schutzwaldplattform Steiermark“ sollen die unterschiedlichen Interessensgruppen Bilanz zum Zustand des steirischen Schutzwaldes ziehen.

Neueste Informationen auf wissenschaftlicher Basis können die Darstellung der unterschiedlichen Naturgefahren objektivieren.

Schutzwald ist längst nicht mehr nur Schutz vor Naturgefahren. An ihn werden viele Anforderungen aus Waldbewirtschaftung, Jagd, Naturschutz, Ökologie und Tourismus gestellt.

Beinahe alle steirischen Gemeinden und ihre Bewohner sind von Naturgefahren betroffen und auf die Schutzwirkung des Waldes angewiesen.

In vielen Fällen bedarf es einer besonders sensiblen Konfliktregelung, um die unterschiedlichen Interessen zum Wohle des Waldes zu bündeln.

LANDESRAT Ök.-Rat JOHANN SEITINGER

lädt zur Fachtagung

10 Jahre Schutzwaldplattform Steiermark

am Dienstag, dem 17. November 2015

9:00 – 16:00

Forstschule Bruck

Dr.-Theodor-Körner-Str. 44, 8600 Bruck an der Mur

herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie um Anmeldung
bis 13. November 2015

per E-Mail landesforstdirektion@stmk.gv.at

per Telefon: +43(316)877-4528

per Fax: +43(316)877-4520

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

PROGRAMM

MODERATION: DI Dietmar Forstner

- 9:00 **Begrüßung**
Landesforstdirektor HR DI Michael Luidold
- 9:10 **Eröffnung**
Landesrat Ök.-Rat R Johann Seitingner
- 9:20 **Österreichische Schutzwaldstrategie**
Stv. Sektionschef DI Dr. Johannes Schima, BMLFUW

Naturgefahrenanalyse/Raumplanung/Umsetzung

- 9:30 **Risikomanagement in der Raumordnung**
Zusammenschau der österr. Forschungsschwerpunkte (ÖREK-Partnerschaft) DI Andreas Pichler, BMLFUW, III/5
- 9:55 **Naturgefahrenhinweiskarte der Steiermark**
Schutzwaldmodellierung auf Basis moderner Fernerkundungsdaten Mag. Herwig Proske, JoanneumResearch, Graz
- 10:20 **Vom Wissen zum Handeln**
Best Practice und steinige Wege DI Michael Luidold u. DI Hans Liebfahrt, LFD Steiermark

10:45 KAFFEPAUSE

Schutz vor Naturgefahren

- 11:10 **Schutzfunktion als Nebenwirkung**
Prioritätenreihung in Quellschutzwäldern DI Andreas Januskovecz, Forstamt und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien (MA 49)
- 11:35 **Beton und Stahl im Freiland**
Schutz mit Ablaufdatum DI Max Pöllinger, WLW – Sektion Steiermark
- 12:10 **Heraus- oder Überforderung in der Umsetzung**
Über die Verantwortung der Bürgermeister LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger, Gemeindebund Steiermark
- 12:35 **Dem Schutzwald eine Stimme geben**
Der Schutzwaldverein als Sprachrohr des Alpenlandes Österreich DI Michael Mitter, Österreichischer Schutzwaldverein

13:00 MITTAGSPAUSE

Interessenausgleich im Schutzwald

- 14:00 **Gefährdet Naturschutz die Schutzfunktion?**
Mag. Franz Maier, Präsident des Umweltdachverbandes
- 14:25 **Arbeitsplatz Schutzwald – die tägliche Herausforderung für Berufsjäger**
Revierjagdsystem an der (Wald-)Grenze Mag. Hubert Stock, Projektleiter: Respektiere deine Grenzen, Salzburg
- 14:50 **Spaß im Schutzwald – Wieviel Besuch verträgt der Schutzwald?**
Wandern, Radfahren, Klettern, Paragleiten ... Alles (k)ein Problem Dr. Norbert Hafner, Österr. Alpenverein Landesverbandsvorsitzender
- Bergwaldprojekte als Erfolgsgeschichte DI Thomas Schenker, Waldbesitzer und Vorstandsmitglied der Bildungswerkstatt WALDKulturLANDSCHAFT
- 15:30 **Diskussion und Abschluss mit den Grundeigentümervertretern**
Obmann Carl Prinz von Croÿ
Land&ForstBetriebe Steiermark
Präsident Franz Titschenbacher
Landwirtschaftskammer Steiermark

16:00 ENDE DER VERANSTALTUNG